

17. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Technologie- und Gründungszentrum (TGZ) an der FU Berlin realisieren

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, die notwendigen Schritte für die Einrichtung eines Technologie- und Gründungszentrums (TGZ) im Umfeld der Freien Universität Berlin im Berliner Südwesten umzusetzen.

Insbesondere sind folgende Maßnahmen hierbei zu verfolgen:

1. Bereitstellung der für den Aufbau des Technologie- und Gründerzentrums Südwest erforderlichen Liegenschaft Fabeckstr. 62, 14195 Berlin,
2. Vorlage eines Konzepts sowie eines Finanzierungsplans für Aufbau und Betrieb des Technologiezentrums Südwest.

Dem Abgeordnetenhaus ist zum 31. März 2014 zu berichten.

Begründung:

Berlin hat ein enormes Potenzial, was Existenzgründungen aus Wissenschaft und Forschung, aus dem Studium und der wissenschaftlichen Tätigkeit heraus betrifft. Dieses Potenzial in Zusammenarbeit von Wirtschaftsförderung und Hochschulen zu erschließen muss politisches Ziel sein. Dafür bedarf es unterstützender Maßnahmen gerade im Umfeld der Hochschulen. So zielt der „Masterplan Industriestadt Berlin 2010-2020“ der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Technologie und Forschung darauf ab, Unternehmensnetzwerke am Standort Berlin zu stärken und auszuweiten, um neue Formen der Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen

und Forschungsinstituten zu etablieren. Auch weist die Koalitionsvereinbarung von SPD und CDU den Standort Dahlem mit dem Technologiezentrum Südwest als einen der Berliner Zukunftsorte aus, die „zu regionalen Wirtschaftszentren rund um Hochschulen und Industriebetriebe auszubauen sind“. Das Technologiezentrum Südwest würde eine ideale Umsetzung dieses Gedankens in der Nachbarschaft zu den Wissenschaftseinrichtungen im Südwesten Berlins mit ihrer innovativen Fokussierung auf Wissens- und Technologietransfer bedeuten und damit zu einer weiteren Stärkung des Technologie-Clusters Berlin-Südwest beitragen.

Gerade die Freie Universität Berlin trägt bereits substantiell zum Gründungsgeschehen in Berlin bei und ist Ausgangspunkt zahlreicher Gründungen. Um diesen Beitrag weiter zu erhöhen, das vorhandene Potential der Gründungswilligen der Freien Universität, aber auch aus anderen Wissenschaftseinrichtungen besser ausschöpfen zu können sowie um die gründungsorientierten Aktivitäten der Freien Universität im Rahmen von profund zu unterstützen, ist es erforderlich in Dahlem Gründungswilligen im Umfeld der Freien Universität Möglichkeiten für die Gründungen von Unternehmen anzubieten und auch den Raum für erste Schritte zu geben.

Als Immobilie soll das Landesgrundstück Fabbeckstraße 62 verwendet werden. Dabei handelt es sich um ein ehemaliges Klinikgebäude, das sich im Besitz des Liegenschaftsfonds Berlin befindet.

Berlin, den 2. Dezember 2013

Pop Kapek Olalowo Ludwig Schillhaneck Lux
und die übrigen Mitglieder der
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen